

Antwortkarte



Uniklinik Dresden
Klinik und Poliklinik für Neurologie
SOS-NET
C. Wojciechowski
Fetscherstr. 74
01307 Dresden



Name, Vorname
Funktion
Klinik
Straße, Nr.
PLZ, Ort
Email
Telefon
Fax
Datum, Unterschrift

Teilnahme Workshop (bitte ankreuzen)

Referenten

Referent	Klinik
Barlinn, Jessica	DUSC, Neurologie
Barlinn, Kristian	DUSC, Neurologie
Barth, Christine	HELIOS Bildungszentrum Aue
Beyer-Westendorf, Jan	UniversitätsGefäßCentrum, UK Dresden
Bodechtel, Ulf	Bavaria Klinik Kreischa, Neurologie
Braune, Bianca	Medizinische Klinik 1, UK Dresden
Dreischer, Tanja	Carus Akademie am UK Dresden
Gerber, Johannes	DUSC, Neuroradiologie
Hartmann, Lothar	Kinästhetik Trainer, Mitteldeutsche Bewegungsschule Kitzscher
Helbig, Uwe	SOS-Care
Hübner, Manuela	Konservative Notaufnahme, UK Dresden
Ickenstein, Guntram W.	HELIOS Klinikum Aue, Neurologie
Jurke, Rico	Kreiskrankenhaus Weißwasser
Kirsch, Matthias	DUSC, Neurochirurgie
Klewin, Sandy	Klinikum Chemnitz
Knoch, Sylvia	DUSC, Neurologie
Kunze, Gabriele	Städt. Krankenhaus DD-Neustadt, Neurologie
Linn, Jennifer	DUSC, Neuroradiologie
Müller, Stephan	Ärztlicher Leiter Rettungsdienst LK Bautzen
Pallesen, Lars-Peder	DUSC, Neurologie
Pütz, Volker	DUSC, Neurologie
Reeps, Christian	Viszeral-, Thorax-, und Gefäßchirurgie UK Dresden
Reichmann, Heinz	DUSC, Neurologie
Rockel, Iris	DUSC, Neuroradiologie
Sachs, Jaqueline	Praxis für Logopädie, Wittichenau
Seidel, Conrad	Logopäde, UK Dresden
Schmitz-Pfeiffer, Henning	DUSC, Neurochirurgie
Schröder, Martin	Feldenkrais-Lehrer, Weimar
Theilen, Hermann	Klinik für Anästhesiologie und Intensivmedizin, UK Dresden
Trepmann, Doris	Lavendel-Apotheke, Dresden
Urban, Heike	SOS-Care
Wolz, Martin	Elblandkliniken Meißen, Neurologie
Wunderlich, Carsten	Helios Klinik Pirna, Leiter Rhythmologie
DUSC - Dresdner Universitäts SchlaganfallCentrum am Universitätsklinikum Dresden	

8. Dresdner Schlaganfalltag Anmeldung

Anmeldung und Teilnahmegebühr

Frühbucherrabatt:

Bei Anmeldung und Überweisung bis zum 30.04.2016 beträgt die Teilnahmegebühr für fachärztliches Personal 50,-€.

Für nicht-ärztliches Personal sowie nachweislich Assistenzärzte und Studierende wird eine Teilnahmegebühr in Höhe von 35,-€ fällig.

Bei Anmeldung ab dem 01.05.2016 erhöht sich die Teilnahmegebühr auf 60,-€ bzw. 45,-€.

Überweisungsgutschriften werden bis zum 20.05.2016 berücksichtigt.

Bei Barzahlung vor Veranstaltungsbeginn wird eine zusätzliche Bearbeitungsgebühr von 5,-€ erforderlich.

Bei nicht erscheinen können die Gebühren nicht zurück erstattet werden.

Bitte senden Sie uns ihre Anmeldung postalisch, per E-Mail oder Fax zu und überweisen Sie den entsprechenden Betrag auf das angegebene Konto.

Bankverbindung

Bank: Deutsche Kreditbank AG
Inhaber: C.G. Carus Management GmbH
IBAN: DE71 1203 0000 0011 2483 33
BIC: BYLADEM 1001
Verwendung: Schlaganfalltag_Name

„Die Carl Gustav Carus Management GmbH zeichnet für die vertragliche und finanzielle Abwicklung dieser Veranstaltung verantwortlich, www.carus-management.de.“

Kontakt

Klinik und Poliklinik für Neurologie
C. Wojciechowski
Fetscherstr. 74
01307 Dresden

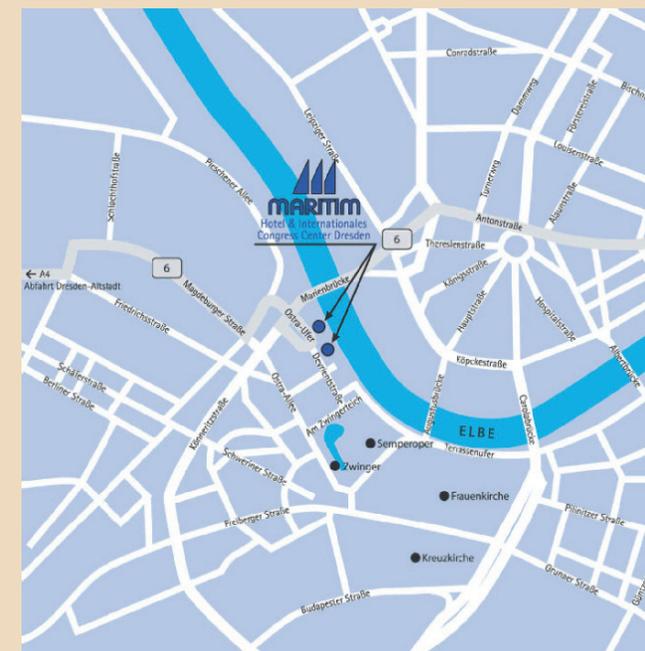
E-Mail: schlaganfalltag@uniklinikum-dresden.de
Fax: 0351 458 5325

Fortbildungsnachweis

Für die Veranstaltung wurden 6 Fortbildungspunkte der Kategorie A bei der SLAK beantragt.

Veranstaltungsort

Maritim - Internationales Congress Center Dresden
Ostraufer 2, 01067 Dresden



Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Ankunft Hauptbahnhof Dresden

vom Hauptbahnhof eine Station bis Bahnhof Dresden Mitte

oder

vom Hauptbahnhof mit der Straßenbahn Linie 11 (Richtung Bühlau) 6 Stationen bis Haltepunkt Haus der Presse.

Ankunft Bahnhof Dresden Neustadt

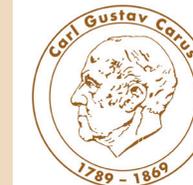
Straßenbahn Linie 6 Richtung Gorbitz, zwei Stationen bis Haltepunkt "Maxstraße" oder Straßenbahn Linie 11 Richtung Zschertnitz, zwei Stationen bis Haltepunkt "Haus der Presse".

Anfahrt mit PKW:

Die Einfahrt zur Tiefgarage finden Sie am nordwestlichen Ende des ICCD.

Universitätsklinikum Carl Gustav Carus

DIE DRESDNER.



8. Dresdner Schlaganfalltag

am 21. Mai 2016
im
Maritim - Internationales
Congress Center Dresden

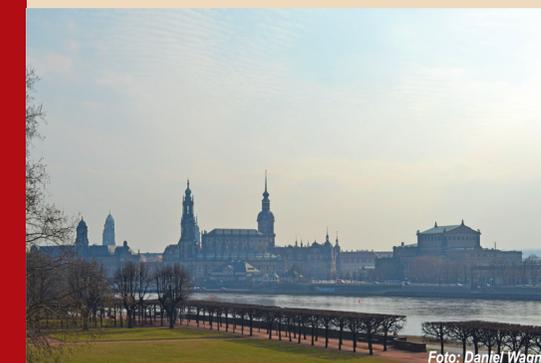


Foto: Daniel Wagner

SOS-NET

Grußwort

Liebe Kolleginnen und Kollegen,
liebe Partnerinnen und Partner,

Wir freuen uns, Sie am 21.05.2016 zum 8. Dresdner Schlaganfalltag einladen zu dürfen.

Im zurückliegenden Jahr ist die kombinierte systemische und endovaskuläre Therapie zur Standardtherapie bei Schlaganfallpatienten mit Verschlüssen der großen hirnersorgenden Gefäße geworden. Diese neue Therapie stellt uns gemeinsam vor große Herausforderungen: Welche Patienten sollen überhaupt eine endovaskuläre Therapie erhalten? Wie können solche Patienten schnellstmöglich der geeigneten Therapie zugeführt werden? Das SOS-NET bietet sicher gute Voraussetzungen, die geeigneten Patienten zu identifizieren und zeitnah der richtigen Therapie zuzuführen. Wir wollen mit Ihnen aus verschiedenen Blickwinkeln die Herausforderungen bei der Umsetzung der endovaskulären Therapie diskutieren, um die Versorgung unserer Patienten zu verbessern.

Ein weiterer Schwerpunkt des diesjährigen Schlaganfalltages sind operative Therapieverfahren in der Akuttherapie und Sekundärprophylaxe des Schlaganfalls.

Wegen ihrer großen Bedeutung in der Sekundärprophylaxe haben wir erneut auch das Thema neue orale Antikoagulantien in das Programm aufgenommen. Wir werden mit Ihnen ungewöhnliche Einsatzgebiete der NOAKs und auch nicht medikamentöse Therapiealternativen bei Patienten mit Vorhofflimmern besprechen.

Neben den Neuigkeiten in der akuten Schlaganfalltherapie werden auch wieder spezialisierte Vorträge, Seminare und Kurse zu anderen Themen angeboten, um Teilnehmern aus allen Bereichen einen möglichst intensiven Erfahrungsaustausch zu ermöglichen.

Wir wollen von Ihnen und mit Ihnen lernen, um die Schlaganfallversorgung in unserer Region gemeinsam weiter zu entwickeln. Nicht zuletzt profitieren unsere Patienten davon.

Wir freuen uns über Ihre Teilnahme am 8. Schlaganfalltag in Dresden.

PD Dr. med. Volker Pütz
Leitender OA Neurologie

Prof. Dr. med. Jennifer Linn
Direktorin Abteilung für Neuroradiologie

SOS-NET

8. Dresdner Schlaganfalltag Vorträge im Saal

ab 8.30 Uhr

Einlass

9.00 – 10.30 Uhr

Begrüßung

Prof. Dr. Heinz Reichmann

Prof. Dr. Jennifer Linn

Effektivität telemedizinischer Netzwerke in der Akutversorgung und Nachsorge des Schlaganfalls

Dr. med. Ulf Bodechtel

Hemikraniektomie beim Schlaganfall

Prof. Dr. Matthias Kirsch

Timing der Rekanalisation von symptomatischen Carotisstenosen

Prof. Dr. Christian Reeps

Status quo Endovaskuläre Therapie 2016

PD Dr. Volker Pütz, Prof. Jennifer Linn

10.30 – 11.00 Uhr

Kaffeepause und Industrieausstellung

11.00 – 12.30 Uhr

Parallele Sitzungen

11.00 – 12.30 Uhr

Endovaskuläre Therapien in einem Netzwerk

Vorsitz: PD Dr. Volker Pütz,
Dr. med. Johannes Gerber

Algorithmus Endovaskuläre Therapie im SOS-NET

Dr. med. Jessica Barlinn

Herausforderungen aus Sicht eines Partnerkrankenhauses

PD Dr. Martin Wolz

Herausforderungen der boden- und luftgebundenen Verlegung

Dr. med. Stephan Müller

Herausforderungen aus Sicht des Interventionalisten

Dr. med. Johannes Gerber

Herausforderungen aus Sicht der Anästhesie

PD Dr. Hermann Theilen

Vorträge in parallelen Sitzungen

11.00 – 12.30 Uhr

Parallele Sitzungen

11.00 - 12.30 Uhr

Aromapflege

Vorsitz: Sylvia Knoch

Aromatherapie/Aromapflege - Abgrenzung zur Esoterik, Vorstellung von Studien
Doris Trepmann

Aromapflege - Umsetzung in der Praxis
Bianca Braune

11.00 - 12.30 Uhr

Fort- und Weiterbildung Pflege

Vorsitz: Tanja Dreischer, B.A.

Qualifikationskurs der Pflege auf der Stroke Unit am HELIOS Klinikum Aue
Christine Barth, B.Sc.

Vernetzte Anwendung von Pflegekonzepten
Lothar Hartmann

Fachweiterbildung Neurologie - von der Facharbeit zur Handlungsempfehlung in der Praxis
Tanja Dreischer, B.A., Manuela Hübner

11.00 - 12.30 Uhr

Physiotherapie

Neuropsychologische Defizite nach Schlaganfall
DP Henning Schmitz-Peiffer

Neuronale Plastizität nach Schlaganfall
Martin Schröder

12.30 – 13.30 Uhr

Mittagspause und Industrieausstellung

13.30 – 14.30 Uhr

Parallele Sitzungen

13.30 – 14.30 Uhr

Update Orale Antikoagulation

Vorsitz: Prof. Dr. Carsten Wunderlich,
PD Dr. Kristian Barlinn

NOAKs in der Sekundärprophylaxe - Bericht aus dem Dresdner NOAK Register
PD Dr. Jan Beyer-Westendorf

Nicht medikamentöse Therapieverfahren des VHF's als Alternative zur OAK
Prof. Dr. Carsten Wunderlich

Dissektionen - Eine Indikation zur OAK?
PD Dr. Kristian Barlinn

Sinusthrombose - eine Indikation für NOAKs?
Dr. med. Lars-Peder Pallesen

Vorträge in parallelen Sitzungen

13.30 – 14.30 Uhr

Parallele Sitzungen

13.30 – 14.30 Uhr

Der Schlaganfall ein Notfall

Vorsitz: Sylvia Knoch

Notfallversorgung von Schlaganfallpatienten „Time is Brain“
Rico Jurke

Integration von Stationspersonal in die Akutversorgung von Schlaganfallpatienten - externe Patientenbetreuung
Gabriele Kunze

Notfallversorgung aus Sicht der Neuroradiologie/Intervention
Iris Rockel

13.30 – 14.30 Uhr

Schlaganfallnachsorge

Vorsitz: Uwe Helbig

SOS-Care - Ergebnisse aus zwei Jahren strukturierter Schlaganfallnachsorge
Uwe Helbig

CCS Telehealth Plattform - Technische Unterstützung einer standardisierten Schlaganfallnachsorge
Heike Urban

Erste Erfahrungen der Chemnitzer Schlaganfall-Lotsin

Sandy Klewin

13.30 – 14.30 Uhr

Logopädie

Akute Aphasien - Klassifikation, Diagnostik, Therapie
Conrad Seidel

Praktisches Vorgehen, Logopädie bei Schlaganfallpatienten
Jaqueline Sachs

14.30 – 14.45 Uhr

Kurze Kaffeepause

14.45 – 15.45 Uhr

Falldiskussion

Dr. med. Jessica Barlinn
Prof. Guntram Ickenstein

Verlegungen zur Akuttherapie in einem telemedizinischen Netzwerk

15.45 Uhr

Abschluss

Sponsoren

Mit freundlicher Unterstützung von:



Gemäß MBO-A § 32 Abs. 3, FSA-Kodex § 20 Abs. 5 und AKG e. V.-Kodex § 19 Abs. 5 sind Kongressveranstalter verpflichtet, den Umfang und die Bedingung (Werbezwecke und Standmiete) der Unterstützung von Veranstaltungen offen zulegen – Stand bei Drucklegung.